

PSD HerzFahrt – für eine bessere Zukunft von Kindern mit Herzfehlern.

Spendenradeln unter dem Motto
„Mehr Forschung für Kinderherzen!“
Sonntag, 6. September 2015, 15 bis 18 Uhr



Rund 7.000 Kinder werden pro Jahr mit einem Herzfehler geboren. Forschung und Behandlung sind teuer. Die Forschung wird aufgrund mangelnder Lobby von der Industrie vernachlässigt. Private Unterstützung und eine stärkere öffentliche Lobby helfen Kindern in Not.

Was ist das Spendenradeln?



Foto: adfc

Zum zweiten Mal startet die PSD HerzFahrt auf dem Tempelhofer Feld. Für jede gefahrene Runde spendet die PSD Bank Berlin-Brandenburg vier Euro zugunsten der Klinik für angeborene Herzfehler am Deutschen Herzzentrum Berlin (DHZB). Der Gesamtbetrag fließt in die Anschaffung eines Geräts, mit dem der Atemstatus junger Herzpatienten während einer Operation kontinuierlich und schonend überwacht werden kann. Ziel ist es, möglichst viel der Gesamtkosten von 30.000 Euro zu erradeln.

Eingeladen sind alle, die sich auf zwei Rädern fortbewegen können: Kinder, Alltagsradler und ambitionierte Sportler.

Der Sammelpunkt für die Radfahrer befindet sich am Eingang Tempelhofer Damm/Paradestraße. Der Start erfolgt ab 15 Uhr. Eine Runde ist ca. 5 km lang

Die PSD HerzFahrt ist eine gemeinsame Aktion des ADFC Berlin, des Berliner helfen e.V. und der PSD Bank Berlin-Brandenburg.

Informationen und Anmeldung zur PSD HerzFahrt unter:

www.psd-herzfahrt.de

GEMEINSAM ZIELE ERREICHEN



Für den 6. September wünschen wir allen Teilnehmern vor allem schönes Wetter, denn beim Start der Aktion am 31. August 2014 war es ziemlich feucht und ungemütlich auf dem Tempelhofer Feld. Dennoch beteiligten sich mehr als 300 Fahrradbegeisterte an der Premiere der PSD-Herzfahrt. Um das Motto „Mehr Forschung für Kinderherzen“ auch optisch zu unterstützen, formierten die Teilnehmer im Anschluss „Deutschlands größtes Fahrradherz“.

Insgesamt kam 2014 die stolze Summe von 20.330 Euro zusammen. Die Spende wurde am 2. September 2014 dem Deutschen Herzzentrum Berlin von PSD-Bankvorstand Grit Westermann in Anwesenheit von Sylvia Paul (Vorstand Stiftung Kinderherz), Dr. Björn Peters (Projektleiter Herzschrittmacher für Kinder), Eva-Maria Scheel (Landesvorsitzende ADFC Berlin), dem kleinen Herzpatienten Daniel und Prof. Dr. Felix Berger (Direktor Klinik für angeborene Herzfehler) übergeben.

Das Geld fließt in ein innovatives Forschungsprojekt mit dem Ziel, die Implantation von Herzschrittmachern bei den kleinen Patienten zu optimieren. Das DHZB arbeitet an neuartigen, MRT-kompatiblen Elektroden, die schonend auf die Herzen der kleinen Patienten angebracht werden können, ohne den Brustkorb zu eröffnen.